

[15194.] **Inserate**
für den
Boten aus dem Riesengebirge
(Ausgabe 5800),

Seite à 1 1/4 S., werden von uns pünktlich besorgt. Von den Insertionsbeträgen tragen wir je nach Uebereinkunft einen Theil der Kosten in laufender Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwenden wir uns ganz besonders. Bei Inseraten in Breslauer Blätter ersuchen wir um gefällige Mitauführung unserer Firma.

W. Rosenthal'sche Buchhandlung
(Julius Berger) in Hirschberg.

[15195.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Hefen erscheinende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor W. Langbein.

Insertionsgebühren 2 S. pro Petitzeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 S.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden etc. gehalten wird und in Bezugsstellen monatlang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1866.

Th. von der Nahmer.

[15196.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger

für

Thüringen, Franken und Voigtland
(Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera),
allgemein verbreitetes Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 R.

Greiz. Otto Henning's Verlag.

[15197.] Zur größten Verbreitung von Anzeigen in Mähren überhaupt, besonders aber im Brünn, Tglauer und Znaimer Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende politische Zeitung:

„Neuigkeiten“

welche unter allen in Mähren erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat. Wir berechnen die Petitzeile 5 kr. = 1 R.

Brünn. Buschaf & Irrgang.

Kölnische Blätter.

[15198.] **Politische Zeitung.**

Ausgabe 6600.

Inserate: 1 1/2 S. Reclamen: 3 S.
Für den Buchhandel 25% Rabatt.

[15199.] Die Herren Verleger von Werken über „Reigenstücke (turnerische Marschübungen)“ werden um Einsendung 1 Expl. à cond. ersucht.

Gelle, den 15. August 1866.

Schulze'sche Buchhandlung.

[15200.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im August 1866.

Winkelmann & Söhne.

Eine Doppel-Maschine (Schnellpresse)

[15201.] gebraucht, aber noch in gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit genauer Angabe der Größe des Schriftsatzes, der Construction, des Erbauers und des billigsten Preises befördert die Exped. d. Bl. sub Lit. G. H. Nr. 21.

[15202.] Die **Literar. Anstalt** (J. Greven) in Göttingen sucht stets neuere und neueste Romane, namentlich Uebersetzungen aus dem Engl. einzeln oder in mehreren Expl. unter vorheriger Preisangabe billigt.

[15203.] **Franz Wagner** in Leipzig erbittet Offerten auf neuere für Leihbibliotheken geeignete Belletristik. Auch Ritter- und Räubergeschichten zu sehr billigen Preisen sind erwünscht.

[15204.] Ein Gelehrter aus Schleswig-Holstein, der Philosophie und Naturwissenschaft, sowie der alten und neuen Sprachen kundig, auch in Geschichte, Politik und Literatur mit guten Kenntnissen versehen und selbst wissenschaftlich und ästhetisch productiv, sucht baldigst im südlichen Deutschland ein Engagement bei der Redaction eines Journals od. dgl. Da er von Haus aus einigiges Einkommen besitzt, sind seine Ansprüche auf Gehalt bescheiden. Offerten wolle man adressiren an die Buchhandlung von G. F. Delff in Husum.

Leipziger Börsen-Course
am 17. August 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	144% G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 B.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99% G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ^{sch} Lsdr. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T.	110% G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57% G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	152 G
	l. S. 2 M.	150% G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25% G
	l. S. 3 M.	6. 22 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 G
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	79 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G

Bank-Disconto: 5%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustid'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	10 1/4 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke " " do.	5. 12 B
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	5 1/2 G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " " do.	—
Silber pr. Zollpf. fein " " do.	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	79 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do. " do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	99 1/4 G
do. do. do. do. à 10 ^{sch}	99 1/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Anwechslungscasse besteht*)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungs-Vereins. — Zwei Bekanntmachungen vom R. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erbauliche Neuigkeiten des deutschen Vaterlandes. — Zur Abwehr. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Verbote. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 15075 — 15204. — Leipziger Börsen-Courte am 17. August 1866.

Adermann 15188.	v. Eye 15148.	Röhler in Bri. 15190.	Schmidt & Sud. 15136.
Anonyme 15077-78. 15170.	Reicher, F. in P. 15086.	Rosen in P. 15191.	Schöningh 15112.
15173-74. 15176-77.	Rörtemann in R. 15129.	Römer's Berl. 15118.	Schulze in G. 15199.
15185. 15187. 15201. 15204.	Reichschmidt 15183.	Rrauter 15128.	Schweiger 15099.
Aufst. viter., in G. 15202.	Reichländer & S. 15155.	Ruh in R. 15171.	Seligberg 15135.
Reichenfeldt 15163.	Reisigke, P., 15153.	Reyer 15175.	Seiffardt 15134.
Rach in D. 15165.	Röhlings 15119. 15124.	Rindauer 15160.	Senten à 15161.
Rath, S., in P. 15178.	Rensel in G. 15166.	Ringer in P. 15081.	Springer's Berl. 15114.
Rath, J. A., in P. 15102.	Reorg in G. 15156.	Riser, W., in P. 15138.	St. garot 15189.
Rehr in B. 15116. 15146.	Roldschmidt 15094. 15167.	Riser in Pf. 15120. 15137.	Steinader 15108.
Bertelsmann 15193.	Rrautloff 15080.	Reisner, O., in P. 15106.	Stift & v. R. 15100. 15110.
Befold 15127.	Rriesbach 15083.	Rüller, J. A., in Bri. 15101.	Streit in G. 15085.
Belge, F., 15092.	Rroffe in P. 15096.	Rüller in Ben. 15079.	Tausch in D. 15133.
Binderhagen & Sch. 15130.	Rhallberger, G., 15169.	Rlaquard: 15082. 15090. 15180.	Trowigisch & S. in B. 15091.
Blätter, Kölnische, 15198.	Reiberger 15132.	Rumannspartmann 15192.	Turf in D. 15164.
Boselli 15144.	Reine in P. 15111.	Rhoff 15149.	Ulrich 15139.
Braunmüller 15186.	Reim 15121.	Ruden, W., 15088. 15113.	Verl. d. Rundschau u. d. Riau 15087.
Brunner 15159.	Reining 15196.	Rüß 15181.	Verlagsverein in Mt. 15109.
Burdach 15126.	Revole 15147.	Rüßler's Rwe. & S. 15089.	W. Barck 15150.
Buschaf & J. 15197.	Revald in G. 15145.	Ruffel 15141.	Weimar 15076.
Cartebach 15125.	Rertzfeld & S. 15098.	Steciam sen. 15162.	Wagner in Pp. 15152. 15203.
Coben & S. 15104.	Reinich 15093.	Riesland 15075.	Wagner in P. 15184.
Daly 14140.	Rirschwald 15084.	Rosenthal in P. 15194.	Wegandt & R. 15095.
Deiters 15117.	Romann in R. 15103.	Rosberg 15154.	Willing & R. 15151.
Deffen 15105. 15115. 15122.	Rraobert in G. 15097.	Rudolph 15123.	Wundermann & S. 15200.
15143.	Rürgens in Sp. 15142.	Sacco Radf. 15168.	Wolff in R. 15131.
DuMont-Schauberg 15107.	Rirchhoff & B. 15179.	Schmidt in R. 15172.	
Ebrich & G. 15182.	Robitz 15158.	Schmidt in Elm. 15157.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von H. G. Teubner.

